

Professor Krimmer bei US-Tagung

◆ Professor Dr. **Hermann Krimmer**, Leiter des Zentrums für Handchirurgie am Krankenhaus St. Elisabeth in Ravensburg, ist einer von wenigen nicht-amerikanischen Referenten des weltweit größten Kongresses für Handchirurgie. Die amerikanische Gesellschaft für Handchirurgie (ASSH) hat Professor Krimmer zu ihrer jährlichen Fachtagung Anfang September nach Washington (USA) eingeladen. Dort soll er ein von ihm mitentwickeltes neues Verfahren zur Be-



**Professor Hermann Krimmer von
der OSK** Foto: SZ-Archiv

handlung von Brüchen des Handgelenks vorstellen. Die Einladung von Professor Krimmer gilt als große Anerkennung und Ehre. Zusammen mit der Schweizer Firma Medartis entwickelte Professor Krimmer spezielle Platten und Schrauben, die eine dauerhafte Stabilisierung eines Speichenbruchs ohne all die bisherigen Nachteile ermöglichen. Selbst schwierigste Brüche können anatomiegerecht, das heißt ohne spätere Fehlstellung, wiederhergestellt werden. Der Patient erlangt früher seine Funktionsfähigkeit. Für den Operateur stellt dieses innovative Verfahren eine leicht handhabbare und verbesserte Methode dar, die bisherige Risiken vermindert. Die bisher erzielten klinischen Ergebnisse von Professor Krimmer und seinen Kollegen bestätigen diese Vorteile.